

Liebe Eltern,

Im November 2017 fand die jährliche Landestagung der Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen statt, hierzu werden alle Elternratsobleute, Kassiere und GruppenführerInnen sowie Delegierte der Gruppen eingeladen. Aufgabe dieses Gremiums ist es, Entscheidungen für den Verein Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen zu treffen. Diesmal stand eine Satzungsänderung im Mittelpunkt, die es den bestehenden Gruppen zukünftig möglich macht, zwischen der aktuellen Organisationsform einer Zweigstelle und eines selbständigen Zweigvereins zu optieren. Dieser Antrag wurde mit knapp 90% Zustimmung angenommen.

Der Elternräte unsere Gruppe haben sich nach reiflicher Überlegung entschieden ein selbständiger Zweigverein zu werden. Damit treten wir aus der bisherigen Scheinselbständigkeit heraus und stellen so auch die Wahrung der Gemeinnützigkeit für die Zukunft sicher. Abgesehen von der Entscheidung des Elternrats einen Zweigverein zu gründen, ist es zusätzlich notwendig das Leitungsorgan dieses Zweigvereins (wie auch schon bisher) zu wählen. Folgende Funktion müssen besetzt werden: der Elternratsobmann/frau, Kassier/in, Vorsitzende/r der Schlichtungsstelle, sowie zwei Rechnungsprüfer/innen. Das werden wir im Rahmen einer

Gruppenversammlung am

Ort:

machen, zu der wir alle Gruppenmitglieder (bzw. bei minderjährigen Gruppenmitgliedern deren Eltern als gesetzliche Vertreter) hiermit herzlich einladen.

Wir erlangen durch diese Entscheidung, die volle Verfügungsgewalt über unser Vereinsvermögen und dadurch die Möglichkeit eigenständige wirtschaftliche Entscheidungen zu treffen – damit aber auch die Verantwortung, die Vereinsmittel nur für den gemeinnützigen Zweck des Vereins einzusetzen und sich auch sonst an die rechtlichen Rahmenbedingungen zu halten. Auch mehr Eigenständigkeit erreichen wir in einem zwar durch die Verbandsordnung der PPÖ und die Satzungen der WPP begrenzten Rahmen, der aber gegenüber der Zweigstelle doch erheblich mehr Spielraum ermöglicht.

Für das Gruppenleben bzw. alle Mitglieder ändert sich grundsätzlich nichts, einzig die Mitgliedschaft geht, wenn nicht seitens der Mitglieder ein Einwand besteht, auf den neuen Zweigverein über. Weiterhin werden die Höhe des Mitgliedsbeitrags und alle anderen strategischen und operativen Entscheidungen für die Gruppe, der Elternrat und die Gruppenführung treffen.

Bei Fragen steht Ihnen der Elternrat gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf die Zukunft mit noch mehr Gestaltungsmöglichkeit und Eigenverantwortung und freuen uns über ihre Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen und GUT PFAD,

Der Elternrat